

# Unser Weg: Der Baker Hughes Verhaltenskodex

May 2, 2023

© 2019 Baker Hughes Company. Alle Rechte vorbehalten. Die Informationen in diesem Dokument sind vertraulich und urheberrechtlich geschütztes Eigentum von Baker Hughes und ihren Tochtergesellschaften. Es darf nur zum Nutzen des Unternehmens verwendet werden und ohne schriftliche Bestätigung durch Baker Hughes keinesfalls vertrieben, weitergegeben, reproduziert oder für einen anderen Zweck verwendet werden.

# Inhalt

## Unser Weg

Einleitung	03
Der Baker Hughes Verhaltenskodex	04

## Unsere Mitarbeiter

Wer diese Richtlinien befolgen soll	05
Was unsere Mitarbeiter tun müssen	06
Was unsere Führungskräfte tun müssen	07
Die Stimme der Integrität sein	08

## Unser Engagement

Kompetente Umsetzung behördlicher Vorschriften	09
Verhinderung von Bestechung, Korruption und unzulässigen Zahlungen	10
Lieferantenbeziehungen	11
Einhaltung internationaler Handelsbestimmungen	12
Verhinderung von Geldwäsche	13
Zusammenarbeit mit Regierungen	14
Wettbewerbsrecht	15
Fairer Umgang mit Personalangelegenheiten	16
Gesundheits-, Arbeits- und Umweltschutz	17
Baker Hughes weltweit schützen	18
Geistiges Eigentum	19
Cybersicherheit und Datenschutz	20
Controlling	21
Interessenkonflikte	22
Insiderhandel und Aktientipps	23
Wichtige Fragen zur Wahrung der Integrität	24

# Einleitung

- Bei Baker Hughes Company (Baker Hughes) achten wir darauf, das Richtige zu tun. Stets redlich zu handeln, ist tief in unserem Wesen verwurzelt, und „Unser Weg: Der Baker Hughes Verhaltenskodex spiegelt diese Grundüberzeugung wider. Der Kodex ist unser Polarstern – die Grundlage, um die sich alles andere dreht.
- Der Titel des neuen Kodex enthält die Worte „Unser Weg“, damit wir daran denken, bei der Erfindung intelligenter Methoden zur Energiegewinnung stets so zu handeln, wie es für Baker Hughes charakteristisch ist. Dies spiegelt unsere persönliche Verantwortung wider und passt zur Marke Baker Hughes, deren Logo, das Möbiusband, ein bedeutungsvolles Symbol für Gleichgewicht und Einigkeit ist. So wie ein Möbiusband nur eine Seite hat, ohne Anfang oder Ende, gibt es nur eine Art und Weise, wie wir Geschäfte machen – und zwar den „richtigen Weg“, den unser Kodex verkörpert.
- Unser Weg ist der Weg der Ethik. Er verlangt von uns nicht nur die Einhaltung der Gesetze und Vorschriften, denen unsere Geschäftstätigkeit überall auf der Welt unterliegt, sondern erinnert uns auch daran, dass bei Baker Hughes erwartet wird, das Richtige auf sichere Weise zu tun, und das Wohlergehen unserer Mitarbeiter, unserer Kunden, unserer sozialen Umgebung und der Umwelt berücksichtigt wird. Indem wir dieses Engagement konsequent unter Beweis stellen, heben wir uns in der Branche von anderen ab, stärken das Vertrauen zwischen uns, unseren Kunden, unseren Lieferanten und der Öffentlichkeit und bewahren unseren Ruf als verantwortungsbewusstes Unternehmen. Die Handlungen und Reaktionen jedes Einzelnen von uns wirken sich direkt auf unser Unternehmen aus.
- Dieses Dokument soll Ihnen weitere Informationen zu unseren Richtlinien und Standards sowie Handlungsempfehlungen zu ihrer vollständigen Einhaltung geben. Bitte lesen Sie es sorgfältig durch, damit Sie wissen, was von Ihnen erwartet wird.

# Unser Weg: Der Baker Hughes Verhaltenskodex

Bleiben Sie bei all Ihren Handlungen und in allen Beziehungen im Namen von Baker Hughes ehrlich, fair und vertrauenswürdig.

Befolgen Sie überall auf der Welt die Gesetze und Vorschriften, die für unsere Geschäftstätigkeit gelten.

Erfüllen Sie Ihre Verpflichtung, mögliche Verstöße gegen Gesetze, Richtlinien von Baker Hughes oder diesen Kodex unverzüglich zu melden.

Die Einhaltung von Regeln („Compliance“) sollte unkompliziert sein, denn dann ist sie wirksamer. Wirksame Compliance ist ein Wettbewerbsvorteil. Arbeiten Sie schnell, verantwortungsbewusst, redlich und so wettbewerbsorientiert wie möglich.

# Wer diese Richtlinien befolgen soll

**Unser Weg: Der Baker Hughes Verhaltenskodex** ist von jedem zu befolgen, der für Baker Hughes arbeitet oder Baker Hughes repräsentiert.

## Dies betrifft:

- **Mitarbeiter, leitende Angestellte und Geschäftsführer oder Vorstände von Baker Hughes und von im Alleineigentum bzw. unter vollständiger Kontrolle von Baker Hughes stehenden verbundenen Unternehmen.**
  - **Unternehmen, in denen Baker Hughes mehr als 50 % der Stimmrechte besitzt oder in denen Baker Hughes das Recht zur Ausübung der Kontrolle hat, sind ebenfalls verpflichtet, unsere Compliance-Richtlinien zu übernehmen und zu befolgen.**
- Mitarbeiter von Baker Hughes, die mit Drittanbietern/Vertriebspartnern wie z. B. Beratern, Handelsvertreter, Vertriebsmitarbeitern, Vertriebshändlern und unabhängigen Auftragnehmern zusammenarbeiten, müssen:**
- verlangen, dass die betreffenden Aspekte der Compliance-Richtlinien eingehalten werden.
  - sie über die Anforderungen der Richtlinien belehren und informieren.
  - Maßnahmen ergreifen (bis hin zur Kündigung des Vertrags), wenn Dritte gegen die betreffenden Compliance-Richtlinien verstoßen.

# Was wir von unseren Mitarbeitern erwarten

## Wachstum

**Ein Verständnis der** Richtlinien **entwickeln**, auf denen „Unser Weg: Der Baker Hughes Verhaltenskodex“ beruht.

**Sich mit den Einzelheiten** aller Richtlinien **vertraut machen**, die für die eigenen Aufgabenbereiche relevant sind.

**Sich verpflichten**, die Kenntnisse durch pünktlich absolvierte Schulungen zu erweitern.

**Sich genau mit den Einzelheiten der eigenen Aufgaben und der regional gültigen Richtlinien und Verfahren vertraut machen** und verstehen, wie sie bei der Arbeit umzusetzen sind.

## Sorgfalt

**Auf dem Laufenden bleiben**, ob Entwicklungen in der Branche sich auf die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften oder den geschäftlichen Ruf des Unternehmens auswirken können.

**Wissen, dass Baker Hughes Informationen**, die auf Geräten oder mit Technologien von Baker Hughes bzw. Geräten in persönlichem Eigentum, denen Zugang zum Netzwerk von Baker Hughes gewährt wurde, verarbeitet oder gespeichert werden, **einsehen, prüfen, überwachen, abfangen, abrufen und offenlegen kann**.

## Führung

**Alle Verdachtsmomente** bezüglich möglicher Verstöße gegen Gesetze oder die Richtlinien von Baker Hughes **unverzüglich melden**.

Bei Ermittlungen wegen des Verdachts auf unredliches Verhalten **vollständig und ehrlich kooperieren**.

## Die Kosten von Regelverstößen

Wenn Mitarbeiter und Führungskräfte diese Aufgaben nicht erfüllen, müssen sie mit Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses rechnen. Es folgen nun einige Beispiele für Verhaltensweisen, die Disziplinarmaßnahmen zur Folge haben.

### Beispiele

**Gegen Gesetze oder Richtlinien von Baker Hughes verstoßen** oder andere dazu anleiten.

**Vergeltungsmaßnahmen gegen Mitarbeiter ergreifen**, die ein Problem melden.

Einen bekannten oder vermuteten Verstoß gegen das Gesetz, den Kodex oder die ihnen zugrunde liegenden Richtlinien **nicht unverzüglich melden**.

Bei Untersuchungen **nicht vollständig und ehrlich kooperieren**.

**Als Führungskraft nicht sorgfältig darauf achten**, dass bei Baker Hughes die Prinzipien, Richtlinien und Gesetze für redliches Verhalten eingehalten werden.

**Fälschlicherweise** (nicht in gutem Glauben) **einen Verstoß melden**.

# Was unsere Führungskräfte tun müssen

Bei Baker Hughes nehmen wir unsere Führungskräfte in die Verantwortung, eine Compliance-Kultur zu schaffen, in der die Mitarbeiter ihre Verantwortlichkeiten kennen und sich wohl fühlen, ohne Angst vor Vergeltungsmaßnahmen zu haben.

## Vorbeugung

**Persönlich als Vorbild für redliches Verhalten dienen**, nicht nur durch Worte, sondern vor allem durch Taten.

**Dafür sorgen, dass die Mitarbeiter verstehen**, dass die Geschäftsergebnisse niemals wichtiger sind als ethisches Verhalten und die Einhaltung der Baker Hughes Richtlinien.

**Ein offenes Umfeld schaffen**, in dem kein Mitarbeiter Probleme hat, Bedenken zu äußern.

Anderen bei jeder geeigneten Gelegenheit mit Aufrichtigkeit und Überzeugung **den Stellenwert von Compliance** verdeutlichen.

**Ausreichende Ressourcen bereitstellen**, damit Regeln eingehalten werden können.

## Erkennen

An den regelmäßigen Compliance-Prüfungen **teilnehmen**.

Mit den Compliance-Verantwortlichen und bei internen Audits **kooperieren**.

## Reagieren

Meldungen oder Bedenken von Mitarbeitern **dokumentieren und** über die entsprechenden Kanäle **weiterleiten**.

**Umgehend Korrekturmaßnahmen ergreifen**, wenn Regelverstöße festgestellt wurden.

# Verantwortung übernehmen

Es ist nicht immer leicht, ein Problem zu melden, aber indem wir auf unredliches Verhalten hinweisen, stärken wir unser Unternehmen und schützen unsere Kollegen vor Nachteilen.

Sie müssen nicht sicher sein, dass ein Verstoß vorliegt, um Meldung zu erstatten. Gleichzeitig sind Sie verpflichtet, es umgehend zu melden, wenn Sie begründete Verdachtsmomente haben, dass unsere Grundsätze oder Richtlinien zu redlichem Verhalten nicht befolgt werden.

Die Vertraulichkeit wird gewahrt, und Sie können sogar anonym bleiben. Ihre Identität und Ihre Daten werden nur an diejenigen weitergegeben, die aus geschäftlichen Gründen darauf zugreifen müssen. Vergeltungsmaßnahmen (direkte und indirekte) sind Gründe für Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Entlassung und werden NICHT toleriert.

## So melden Sie ein Problem

Bei Baker Hughes gibt es mehrere Möglichkeiten, Meldung zu erstatten. Sie können sich entscheiden, mit jemandem über ein potenzielles Problem zu sprechen oder es schriftlich festzuhalten. Im Allgemeinen kann Ihr Vorgesetzter oder Manager bei Hinweisen auf unredliches Verhalten am ehesten geeignete Maßnahmen ergreifen, aber es gibt auch **andere mögliche Ansprechpartner:**

- Der Leiter Ihrer Personalabteilung
- Der Compliance-Verantwortliche

- Die Notrufstelle des Unternehmens
- Interne Audits
- Der Unternehmensanwalt
- Jede Führungskraft
- Eine Vertrauensperson von Baker Hughes\*
- Nichts hindert Sie daran, potenzielle Gesetzesverstöße den zuständigen Behörden zu melden.

## Wie wir mit Fällen umgehen, die uns gemeldet werden

Baker Hughes nimmt jeden Bericht über mögliches Fehlverhalten ernst, und Vorgesetzte müssen die Bedenken ihrer Mitarbeiter dem Compliance-Team mitteilen. **Bei den Ermittlungen wird Baker Hughes:**

1. ein objektives Team zur Durchführung der Ermittlungen einsetzen.
2. durch Befragungen und die Überprüfung relevanter Dokumente die Fakten feststellen.
3. gegebenenfalls Korrekturmaßnahmen empfehlen.
4. der Person, die das Problem ursprünglich angesprochen hat (sofern sie bekannt ist), Rückmeldung zu den Ergebnissen geben (in allgemeiner Form).

## So melden Sie Bedenken an:

**Die Wege, über die Sie Meldung erstatten können, werden in unserem Compliance-Portal veröffentlicht und regelmäßig aktualisiert.**

## Zwei beliebte Möglichkeiten, Meldung zu erstatten, sind:

- Die Notrufstelle von Baker Hughes, ein kostenloser, mehrsprachiger 24-Stunden-Service, der von einem unabhängigen Drittanbieter betrieben wird.
  - +1 800 288 8475 (gebührenfrei in den USA)
  - +1 713 626 0521 (R-Gespräch)
  - [reportconcerns.bakerhughes.com](https://reportconcerns.bakerhughes.com)
- Über eine Vertrauensperson Baker Hughes Ombudsperson Baker Hughes Company  
17021 Aldine Westfield Road  
Houston, TX, 77073, USA  
+1 281 921 2775  
[BakerHughes.Ombuds@bakerhughes.com](mailto:BakerHughes.Ombuds@bakerhughes.com)

# Kompetente Umsetzung behördlicher Vorschriften

## Verantwortlichkeiten der Mitarbeiter

- Die Gesetze und gesetzlichen Vorschriften **kennen und einhalten**, die sich auf den eigenen Aufgabenbereich auswirken.
- Sich **im Umgang mit Aufsichtsbehörden jederzeit professionell**, höflich, ehrlich und respektvoll verhalten.
- Bei der Arbeit mit Aufsichtsbehörden oder der Bearbeitung ihrer Anfragen **mit Experten zusammenarbeiten**.
- **Die Stimme der Integrität sein und potenzielle Probleme**, die zu einem Verstoß gegen behördliche Vorschriften führen können, **umgehend bei den zuständigen Stellen melden**.

## Verantwortlichkeiten der Führungskräfte

- **Behördliche Anforderungen** in die Geschäftsstrategie und -abläufe **integrieren**.
- **Aufsichtsrechtlichen Risikobereichen Verantwortungsträger zuweisen** und diese zur Zusammenarbeit mit den zuständigen Experten von Baker Hughes für Regierungsangelegenheiten und aufsichtsrechtliche Fragen auffordern.
- **Dafür sorgen, dass Sie und Ihr Team Zugriff auf** das zur Bewältigung aufsichtsrechtlicher Risiken nötige **Fachwissen haben**.
- **Wirkungsvolle Verfahren entwickeln, um Risiken vorherzusehen**, einschließlich neuer und sich ändernder Vorschriften.
- **Die Einhaltung behördlicher Auflagen** kontinuierlich **überprüfen** und regelmäßige Audits wichtiger Prozesse durchführen.



### Was Sie wissen sollten

Baker Hughes muss bei der Geschäftstätigkeit in allen Ländern eine ständig wachsende Zahl an Gesetzen und Vorschriften einhalten, die in vielen Fällen offensiver denn je zuvor durchgesetzt werden. In manchen Fällen beschließen Länder Gesetze, die sich auf Aktivitäten in anderen Ländern beziehen. In diesem Umfeld muss sich jeder Mitarbeiter und jede Führungskraft zur kompetenten Umsetzung behördlicher Vorschriften verpflichtet fühlen.

# Verhinderung von Bestechung, Korruption und unzulässigen Zahlungen

**Merksatz:** Lassen Sie Bestechung oder Korruption in keiner Weise zu und nehmen Sie nicht daran teil. Befolgen Sie stets die Antikorruptionsrichtlinie von Baker Hughes.

## Unsere interne Vorschrift

**Baker Hughes verbietet Bestechung** bei allen Geschäftsvorgängen, in jedem Land auf der ganzen Welt, im Umgang mit Regierungen, Mitarbeitern von staatlichen Unternehmen, dem Privatsektor und jeder anderen Person oder Organisation.

**Baker Hughes verbietet Schmiergeldzahlungen**, die routinemäßige Verwaltungsmaßnahmen beschleunigen sollen.

Unter außergewöhnlichen Umständen, in denen die Sicherheit eines Mitarbeiters auf dem Spiel steht, ist eine solche Zahlung (die dann als Erpressungsgeld und nicht als Schmiergeldzahlung angesehen wird) gestattet.

**Wir führen strenge Kontrollmaßnahmen mit dem Ziel der weltweiten Verhinderung und Aufdeckung von Bestechungsfällen durch.** Dazu gehören auch strenge Verfahren zur Überprüfung, Ernennung und Betreuung von Drittanbietern, die in unserem Auftrag geschäftlich tätig sind.

**Wir führen genaue Bilanzen, Aufzeichnungen und Geschäftsbücher**, aus denen die wahre Beschaffenheit aller Transaktionen klar ersichtlich ist.

## Ihre Aufgaben –Sorgfalt

- **Sie dürfen keine Zahlungen** oder wertvollen Geschenke **anbieten, versprechen, leisten oder genehmigen**, um einen unangemessenen Geschäftsvorteil zu erlangen oder zu behalten.
- **Denken Sie daran, dass die Bereitstellung von Geschenken, Bewirtung oder anderen wertvollen Dingen und Leistungen für Regierungsmitarbeiter** gesetzlich streng geregelt und in vielen Fällen verboten ist. Sie dürfen solche Geschenke, Bewirtung oder anderen wertvollen Dinge niemandem bereitstellen, ohne vorher den Richtlinien entsprechend eine Genehmigung einzuholen.
- **Befolgen Sie die Richtlinien von Baker Hughes** zu Geschenken, Bewirtung, Reisen und anderen geschäftlichen Aufmerksamkeiten.
- **Spenden Sie niemals Finanzmittel oder andere Vermögenswerte von Baker Hughes für politische Zwecke**, ohne zuvor eine Genehmigung von der Abteilung für Regierungsangelegenheiten, einem

hochrangigen Mitarbeiter des Unternehmens oder dem Unternehmensanwalt einzuholen.

- **Befolgen Sie die Verfahren von Baker Hughes zur Wahrung der Sorgfalt** und verlangen Sie, dass jeder Drittanbieter, der Baker Hughes repräsentiert, sorgfältig ausgewählt wird und diese Richtlinie vollständig einhält.
- **Gehen Sie mit äußerster Vorsicht vor**, wenn Dritte ihre Provisionszahlung vor dem Abschluss eines Geschäfts/Vertrags verlangen.
- **Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn jemand vorschlägt**, Geschäfte von Baker Hughes wegen einer „besonderen Beziehung“ über einen bestimmten Repräsentanten oder Partner abzuwickeln.
- **Seien Sie misstrauisch gegenüber der Aufforderung**, eine Zahlung an eine Person zu leisten, die nichts mit der besprochenen Transaktion zu tun hat, oder Zahlungen in einem anderen Land abzuwickeln.
- **Achten Sie auf Provisionen**, die Ihnen im Verhältnis zu den erbrachten Leistungen unverhältnismäßig hoch erscheinen.



## Was Sie wissen sollten

**Bestechung** bedeutet das Gewähren, Anbieten oder Versprechen eines Geschenkes oder eines anderen Vorteils, um einen unangemessenen Geschäftsvorteil zu erlangen.

**Schmiergeldzahlungen** sind strengstens untersagt.

# Lieferantenbeziehungen

**Merksatz:** Arbeiten Sie nur mit Lieferanten zusammen, die die Werte und hohen Integritätsstandards von Baker Hughes einhalten.

## Unsere interne Vorschrift

Die **Beziehungen zu Lieferanten von Baker Hughes** müssen auf legalen und fairen Geschäftsgepflogenheiten beruhen.

**Baker Hughes bietet Lieferanten** (auch kleinen Unternehmen und Firmen im Besitz von benachteiligten Minderheiten, Frauen und behinderten Veteranen) **eine faire Chance** auf einen Anteil an unserem Einkaufsvolumen.

**Baker Hughes arbeitet nur mit Lieferanten zusammen**, die alle geltenden gesetzlichen Anforderungen, unsere Arbeits-, Beschäftigungs-, Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien erfüllen und ihre Arbeitnehmer und andere Beteiligte fair und respektvoll behandeln.

**Bei Baker Hughes als Unternehmen fördern wir** die Achtung der Menschenrechte in unserer Lieferkette.

**Baker Hughes schützt die Daten** (auch vertrauliche und urheberrechtlich geschützte Informationen und personenbezogene Daten) von Baker Hughes und von Lieferanten.

## Ihre Aufgaben

- **Die Verfahren befolgen**, die im Programm für die soziale Verantwortung gegenüber Lieferanten von Baker Hughes beschrieben werden.
- Bei der Auswahl von Lieferanten das Programm für **Lieferantenvielfalt bei Baker Hughes beachten**.
- **Vertrauliche und urheberrechtlich geschützte Informationen von Baker Hughes schützen**, unter anderem (in geeigneten Fällen) mit einer Vertraulichkeitsvereinbarung. Außerdem alle vertraulichen Informationen und personenbezogenen Daten schützen, die Lieferanten Baker Hughes bereitstellen.
- Bei der Auswahl von Lieferanten **potenzielle Interessenkonflikte vermeiden** und niemals unzulässige Geschenke oder andere Wertgegenstände annehmen.
- **Bei Beobachtungen, die den Verdacht von Menschenrechtsverstößen** in der Lieferkette von Baker Hughes **aufkommen lassen**, dem Vorgesetzten und/oder Compliance-Verantwortlichen die Bedenken mitteilen.
- **Probleme und Bedenken, die Lieferantenbeziehungen betreffen, immer melden:** Seien Sie die Stimme der Integrität und sprechen Sie mit Ihrem Vorgesetzten, Rechtsbeistand oder Compliance-Spezialisten, wenn Sie Mitarbeiter von Lieferanten sehen, die scheinbar minderjährig sind oder unter Zwang arbeiten, oder Ihnen in den Einrichtungen von Lieferanten auffällt, dass die Arbeitsbedingungen unsicher sind oder Umweltstandards offensichtlich missachtet werden.



## Was Sie wissen sollten

Unsere Lieferanten und anderen Geschäftspartner können dem guten Ruf von Baker Hughes für Integrität erheblichen Schaden zufügen.

# Einhaltung internationaler Handelsbestimmungen

**Merksatz:** Sie müssen immer wissen, was Sie exportieren, wohin es gelangt und wer es letztlich wofür verwendet. Deklarieren Sie die Lieferung immer ordnungsgemäß bei den Zollbehörden. Beachten Sie die geltenden Handelsbeschränkungen.

## Unsere interne Vorschrift

**Baker Hughes unterliegt allen geltenden Gesetzen und Vorschriften** in den Gerichtsbarkeiten, in denen wir tätig sind, **und hält sie ein.**

**Baker Hughes beachtet alle relevanten Gesetze zur Einfuhr- und Ausfuhrkontrolle**, die den grenzüberschreitenden Verkehr von Waren, Technologien, Software und Dienstleistungen regeln.

**Bei Baker Hughes sind gegenüber** sanktionierten Ländern **Richtlinien in Kraft**, die oft strenger sind als die geltenden Gesetze.

**Bei Baker Hughes müssen alle grenzüberschreitenden Transaktionen**, auch solche von eigenhändig mitgeführten Geräten oder Ersatzteilen, ordnungsgemäß deklariert werden.

## Ihre Aufgaben

### Sanktionen

- **Die Verfahren „Die Kunden kennen/Die Lieferanten kennen“ und die „Richtlinien zur Durchsicht der Unternehmens-Watchlist“ befolgen**, damit wir auf keinen Fall Geschäfte mit Personen oder Unternehmen tätigen, die staatlichen Einschränkungen unterliegen.

### Einfuhr- und Ausfuhrkontrollen

- **Alle Geschäftsverfahren befolgen**, die mit der Ein- und Ausfuhr von Waren, Software und Technologien zusammenhängen.

- **Nur von Baker Hughes zugelassene Zollagenten nutzen.**
- **Sicherstellen, dass die Bedingungen eines Sonderprogramms erfüllt sind**, bevor Zollermäßigungen eingefordert werden.
- Auf Importdeklarationen **achlich richtige, vollständige und zeitnahe Angaben machen** und bei der Klassifizierung von Waren sachlich richtige und vollständige Produktbeschreibungen bereitstellen.
- Vor dem eigenhändigen Transport kommerzieller Waren über eine Grenze **die Genehmigung des Zoll-Teams einholen.**
- **Anhand der Ausfuhrklassifizierung von Waren, Software oder Technologien feststellen**, ob ihre Ausfuhr einer staatlichen Genehmigung bedarf.
- Vor einer Exporttransaktion **feststellen, ob alle erforderlichen Lizenzen oder Genehmigungen vorliegen**, und alle Anforderungen an Exportlizenzen bzw. Lizenzausnahmen einhalten.

### Anti-Boycott-Richtlinie

- **Sie dürfen bei einem gegen Israel gerichteten Boykott oder anderen nicht von der US-Regierung genehmigten Boykotts oder Handelsbeschränkungen weder mitwirken noch diese einhalten.** Alle zweifelhaften Aktivitäten oder Schriftwechsel sind zu melden. Sprechen Sie mit dem Unternehmensanwalt, wenn eine Handelsbeschränkung oder ein Boykott scheinbar den Gesetzen eines anderen Landes widerspricht.



## Was Sie wissen sollten

**Exportkontrollgesetze** regeln den grenzüberschreitenden Verkehr von Waren, Software und Technologien. Manche Länder kontrollieren auch die Weitergabe technischer Daten an Ausländer innerhalb ihrer Grenzen.

**Zollgesetze** regeln auch dann den Warenverkehr (Ein- und Ausfuhr) über Staats- oder Zollgrenzen hinweg, wenn keine Zölle auf geschäftliche Transaktionen oder Importe anfallen.

**Sanktionen** sind politische Handelsbeschränkungen und können flächendeckend oder zielgerichtet sein.

**Die US-amerikanischen Anti-Boycott-Gesetze** verbieten es, bei einem gegen Israel gerichteten Boykott oder anderen nicht von der US-Regierung genehmigten Boykotts oder Handelsbeschränkungen mitzuwirken oder diese einzuhalten.

# Verhinderung von Geldwäsche

**Merksatz:** Sie müssen immer wissen, wer Ihre Kunden und Lieferanten sind. In Bezug auf illegale Aktivitäten wie umgeleitete Zahlungen ist höchste Achtsamkeit geboten.

## Unsere interne Vorschrift

**Baker Hughes verpflichtet sich zur Einhaltung** der geltenden Gesetze und Vorschriften zur Bekämpfung von Geldwäsche, Korruption und Terrorismusfinanzierung.

**Baker Hughes macht Geschäfte nur mit Kunden und Lieferanten**, die sich mit seriösen Geschäftsaktivitäten befassen, und bei denen die Mittel aus seriösen Quellen stammen. Wir erkennen und minimieren Risiken, die durch Zahlungen über Dritte oder Offshore-Konten entstehen.

**Bei Baker Hughes sind Kontrollmechanismen** zur Erkennung, Untersuchung und Meldung verdächtiger Aktivitäten **in Kraft**: Hierzu zählen beispielsweise die risikobasierten Prozesse zur Wahrung der Sorgfaltspflicht „Die Kunden kennen“ und „Die Lieferanten kennen“ und eine umfassende Durchsicht der Watchlist.

## Ihre Aufgaben

- **Sie müssen die Unterlagen zu potenziellen Kunden, Agenten und Geschäftspartnern sammeln und sich damit vertraut machen**, um sicherzustellen, dass sie sich

mit seriösen Geschäftsaktivitäten befassen und ihre Mittel aus seriösen Quellen stammen.

- **Befolgen Sie die Geschäftsverfahren „Die Kunden kennen“ und „Die Lieferanten kennen“** sowie die Geschäftsregeln zur Erfassung und Überprüfung der Informationen von unseren Kunden, den ihnen nahestehenden Personen und Unternehmen, Lieferanten, Subunternehmern und Vertretern.
- **Befolgen Sie die Geschäftsregeln zu zulässigen Zahlungsarten.** Lernen Sie die Zahlungsarten kennen, die mit Geldwäsche in Verbindung gebracht werden, z. B. Zahlungen im Namen eines Kunden über Offshore-Konten oder Dritte.
- **Achten Sie auf alle Aktivitäten, die für die angebliche Position des Kunden oder Lieferanten „ungewöhnlich“ erscheinen, und melden Sie sie Ihrem zuständigen Vorgesetzten.**



## Was Sie wissen sollten

**Geldwäsche** ist der Versuch, auf unrechtmäßige Weise erworbenes Geld zu verbergen oder der Einnahmequelle den Anschein der Gesetzlichkeit zu verleihen.

### Achten Sie auf:

- Angebote zur Zahlung in bar oder zu hohe Zahlungen, auf die eine Bitte um Rückerstattung folgt.
- Bestellungen, Käufe oder Zahlungen, die ungewöhnlich sind bzw. nicht zu dem Gewerbe oder Geschäft eines Kunden passen.
- Ungewöhnliche Überweisungen in Länder oder aus Ländern, die nicht mit der Transaktion in Verbindung stehen (Offshore-Zahlungen).
- Transaktionen, deren Struktur möglicherweise darauf abzielt, die Dokumentations- und Aufzeichnungspflicht zu umgehen.

# Zusammenarbeit mit Regierungen

**Merksatz:** Lassen Sie sich im Umgang mit Behörden niemals auf Schleichwege ein – achten Sie auf Transparenz und halten Sie sich stets an die Vorgaben.

## Unsere interne Vorschrift

**Baker Hughes hält** bei der Abwicklung von Geschäften mit Regierungen **die höchsten ethischen Standards ein**.

**Baker Hughes verpflichtet sich** bei der Zusammenarbeit mit Regierungen **zur Einhaltung** aller geltenden Vertragsbedingungen, Gesetze und Vorschriften.

**Wir müssen** im Umgang mit Regierungen **ehrllich und korrekt** sein.

**Wir führen Kontrollen durch und halten Verfahren ein**, die speziell darauf abzielen, bei unserer geschäftlichen Tätigkeit in diesem Umfeld, das einer strengen Aufsicht unterliegt, die Einhaltung der Gesetze und Vorschriften sicherzustellen.

## Ihre Aufgaben

- **Geschäfte mit Regierungen sind besonders – Sie dürfen keine Geschäfte mit Regierungen tätigen**, wenn Sie die geltenden Regeln und Vorschriften nicht kennen.
- **Bevor Sie ein Angebot an eine Regierung senden**, überprüfen Sie gemeinsam mit allen betroffenen Interessengruppen die Bedingungen und gehen Sie nur solche Verpflichtungen ein, die Baker Hughes einhalten kann.
- **Nehmen Sie keine internen Informationen der Regierung an**, die den Auswahlprozess oder das Angebot eines Mitbewerbers betreffen, es sei denn, der Regierungsbeamte, der den Vertrag vergibt, hat sie ausdrücklich und unter Einhaltung der Gesetze veröffentlicht.
- **Erfüllen Sie nach der Vergabe eines Auftrags alle Vertragspflichten unter strenger Einhaltung** der Vertragsbestimmungen. So sind z. B. ohne schriftliche Genehmigung des bevollmächtigten Regierungsbeamten weder Ersatzleistungen für die zu liefernden Waren oder Dienstleistungen noch Abweichungen von den vertraglichen Pflichten zulässig.
- **Sie dürfen** einem Regierungsmitarbeiter **nichts Wertvolles anbieten, versprechen oder geben und nicht genehmigen, dass andere dies tun**, wenn es den Richtlinien widerspricht.
- **Lassen Sie sich niemals auf Gespräche** mit Regierungsangestellten oder ihnen nahestehenden Personen **ein**, bei denen es um die zukünftige Beschäftigung von Personen geht, die derzeit keine Mitarbeiter sind, solange diese Entscheidungen beeinflussen können, die Baker Hughes betreffen.
- **In den USA müssen bestimmte Mitarbeiter persönliche politische Spenden** vorab genehmigen lassen, um die Einhaltung der staatlichen und regionalen Gesetze in Bezug auf „Pay-to-Play“-Vorgänge zu gewährleisten. Hierbei handelt es sich um leitende Angestellte, Geschäftsführer oder Vorstände, Vertriebsmitarbeiter und ihre Vorgesetzten in Unternehmen von Baker Hughes, die Verträge mit US-Behörden auf bundesstaatlicher oder regionaler Ebene abschließen möchten. Wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie persönliche politische Spenden genehmigen lassen müssen, wenden Sie sich an den für Sie zuständigen Unternehmensanwalt oder Compliance-Verantwortlichen.



## Zur Beachtung

Bei **Regierungsangestellten** und **Regierungsbeamten** handelt es sich um Angestellte, Beamte oder gewählte bzw. ernannte Mitglieder von Behörden der Exekutive, Legislative oder Verwaltungsorgane der Föderations-, Landes-, Provinz-/Distrikt- oder Regionalregierung irgendeines Landes. Dazu gehören auch Mitarbeiter von öffentlichen Behörden/Ministerien, Staatsorganen und Unternehmen in Staatseigentum bzw. unter staatlicher Kontrolle. Außerhalb der USA können auch Mitarbeiter öffentlicher internationaler Organisationen, Kandidaten für Wahlämter, politische Parteifunktionäre, Familienmitglieder von Regierungsangestellten und Mitglieder einer königlichen Familie als Regierungsbeamte gelten.

Bei **Unternehmen in Staatseigentum oder unter staatlicher Kontrolle** kann es sich zum Beispiel um staatliche Ölgesellschaften, öffentliche Versorgungsunternehmen oder Fluggesellschaften handeln.

# Wettbewerbsrecht

**Merksatz:** Wir setzen uns für freien Wettbewerb ein und lassen bei Vereinbarungen, die mit Wettbewerbern abgeschlossen werden oder den Wettbewerb einschränken könnten, äußerste Vorsicht walten.

## Unsere interne Vorschrift

Das Wort „Kollusion“ bezeichnet geheime Absprachen mit einer anderen Person bzw. einem anderen Unternehmen. Wir dürfen nicht in Bezug auf die Preise, Geschäftsbedingungen oder Liefermengen zusammenwirken, die Kunden angeboten werden. Wir dürfen nicht zusammenwirken, um Geschäfte auf einen bestimmten Lieferanten oder seine Preise zu beschränken. Halten Sie sich an alle Ausschreibungsbedingungen und manipulieren Sie keine Ausschreibungsverfahren.

## Ihre Aufgaben

- Keine Kollusion in Bezug auf Preise, Geschäftsbedingungen oder Liefermengen vorschlagen und nicht darüber verhandeln.

- Keine Kollusion mit dem Ziel der Einschränkung eines Anbieters eingehen.
- Alle Ausschreibungsbedingungen kennen und einhalten.
- Keine vertraulichen Geschäftsinformationen an Mitbewerber weitergeben.
- Sprechen Sie mit dem Unternehmensanwalt über getroffene oder vorgeschlagene Vereinbarungen, die eine eingehendere Prüfung erfordern, z. B. in Bezug auf die Bündelung von Produkten/Dienstleistungen des Unternehmens, Vereinbarungen mit Wettbewerbern, Ausschließlichkeitsvereinbarungen, restriktive Lizenzen, Preisvereinbarungen oder Fusionen/Übernahmen/Joint Ventures.



## Folgende Punkte sind mit dem Unternehmensanwalt von Baker Hughes abzusprechen:

- Bündelung von Produkten/Dienstleistungen des Unternehmens
- Jegliche Vereinbarung mit einem Mitbewerber
- Ausschließlichkeitsvereinbarungen
- Restriktive Lizenzen
- Preisvereinbarungen
- Vertriebsvereinbarungen
- Fusionen/Übernahmen/Joint Ventures

# Fairer Umgang mit Personalangelegenheiten

**Merksatz:** Behandeln Sie alle Mitarbeiter fair und respektvoll.

## Unsere interne Vorschrift

**Baker Hughes verbietet die Diskriminierung oder Belästigung von Mitarbeitern oder Bewerbern aufgrund von** Rasse, Hautfarbe, Religion, nationaler oder ethnischer Herkunft, Geschlecht (einschließlich Schwangerschaft), sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität oder -ausdruck, Alter, Behinderung, Veteranenstatus oder anderen gesetzlich geschützten Merkmalen.

**Baker Hughes stützt Beschäftigungsentscheidungen auf berufliche Qualifikationen und Verdienste** wie z. B. Ausbildung, Erfahrung, Kompetenzen, Fähigkeiten, Leistungen und persönliche Entwicklung.

**Baker Hughes setzt sich dafür ein, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem keine rechtswidrigen Formen** von Belästigung und Mobbing auftreten (auch keine sexuelle Belästigung).

**Wir respektieren die Menschenrechte** überall dort, wo wir tätig sind.

**Baker Hughes hält alle Gesetze** zum Schutz der Vereinigungsfreiheit, Privatsphäre, Tarifverhandlungen, Einwanderung, Arbeitszeiten, Gehälter und Stundenlöhne bzw. zum Verbot von Zwangs-, Pflicht- und Kinderarbeit, Menschenhandel und beruflicher Diskriminierung **ein**.

Wenn es gesetzlich vorgeschrieben ist, **ergreifen wir Fördermaßnahmen zugunsten benachteiligter Gruppen**, um ihre Beschäftigungschancen zu erhöhen.

**Wir respektieren die Datenschutzrechte unserer Mitarbeiter** und halten bei der Verwendung, Aufbewahrung und Übermittlung personenbezogener Daten die Datenschutzstandards, die damit verbundenen Verfahren und die regional gültigen Gesetze ein.

## Ihre Aufgaben

- **Sie dürfen sich nicht** aufgrund von Rasse, Religion, Geschlecht, Alter oder anderen durch diese Richtlinie geschützten Merkmalen **weigern, it anderen zusammenzuarbeiten oder zu kooperieren**.
- **Schaffen Sie ein Arbeitsumfeld ohne Belästigungen** auf der Grundlage von geschützten Merkmalen und ohne Mobbing und Vergeltung. Sorgen Sie für respektvollen Umgang am Arbeitsplatz.
- **Vermeiden Sie unter allen Umständen unerwünschte sexuelle Annäherungen** gegenüber einem Mitarbeiter oder einer anderen Person, mit der Sie zusammenarbeiten.
- **Legen Sie niemals Beschäftigungsdaten** gegenüber Personen offen, bei denen keine geschäftliche Notwendigkeit dazu besteht, die nicht dazu berechtigt sind, oder (falls erforderlich) nicht über die Zustimmung der betroffenen Person verfügen.
- **Erstatten Sie umgehend Meldung**, wenn Sie irgendeiner Form von Belästigung, Diskriminierung, Mobbing oder Vergeltung ausgesetzt sind oder Zeuge davon werden.
- **Wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten, Ihren HR-Manager oder einen Rechts- oder Compliance-Spezialisten von Baker Hughes**, wenn Sie in einen Konflikt zwischen dieser Richtlinie und lokalen Gesetzen, Bräuchen oder Gepflogenheiten geraten oder Zeuge eines Verstoßes gegen diese Richtlinie werden.



## Was Sie wissen sollten

Bei Baker Hughes gilt ein absolutes Verbot von Vergeltungsmaßnahmen oder nachteiligen Handlungen gegenüber Mitarbeitern, die in gutem Glauben wegen eines Verstoßes gegen Richtlinien oder Gesetze Meldung erstatten.

# Gesundheits-, Arbeits- und Umweltschutz

**Merksatz:** Befolgen Sie die HSE-Verfahren und achten Sie auf Umwelt- und Sicherheitsrisiken an Ihrem Arbeitsplatz.

## Unsere interne Vorschrift

**Baker Hughes hält sich strikt an alle Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltgesetze (Health, Safety & Environment, HSE),** die für unsere Geschäftstätigkeit gelten.

**Wir entwickeln und befolgen sichere Arbeitsverfahren,** die zur Sicherheit am Arbeitsplatz, zur Vermeidung von Verletzungen und zum Schutz unserer Mitarbeiter, Kunden, sozialen Umgebung und Umwelt beitragen.

**Wir entwickeln und liefern Technologien** zur Steigerung der Effizienz und Entwicklung neuer Möglichkeiten zur Energiegewinnung, während wir die negativen Auswirkungen der Öl- und Gasförderung auf Mensch und Umwelt reduzieren.

**Wir bewerten die HSE-Risiken aller neuen Aktivitäten,** indem wir gemeinsam mit unseren Kollegen, Lieferanten und Kunden „Best Practices“ für unsere Branche erarbeiten.

**Unsere HSE-Grundsätze gelten für alles, was wir tun,** von der Herstellung und Wartung von Produkten über den Kauf von Unternehmen bis hin zum Führen von Fahrzeugen und der Entsorgung von Abfällen.

## Ihre Aufgaben

- **Alle** für Sie geltenden **HSE-Richtlinien kennen und einhalten,** einschließlich der Unternehmensrichtlinien und spezifischer Richtlinien, die für Ihren Standort, Ihre Position oder Ihren Betrieb gelten.
- **Die Management-Tools und Managementprozesse von Baker Hughes implementieren,** um dafür zu sorgen, dass wir unsere Unternehmensstandards einhalten, und um HSE-Probleme an Ihrem Standort aufzudecken und zu beheben.
- **Die Richtlinien von Baker Hughes** für die Verwaltung, den Versand, den Transport, die Ein- und Ausfuhr und die Entsorgung von Gefahrstoffen und Chemikalien **einhalten.**
- **Unsichere oder unsachgemäße Arbeitsmethoden in Frage stellen** und bei Bedarf darauf bestehen, dass die Arbeit unterbrochen wird, um die Probleme zu beheben.



## Die Stimme der Integrität sein

Der erste Schritt zum Schutz vor Gefahren oder ihrer Beseitigung ist die Gefahrenerkennung. Sie müssen Ihre Vorgesetzten oder HSE-Verantwortlichen informieren, wenn Sie Gefahren erkennen oder bemerken, dass Standards ignoriert oder missachtet werden.

### Warnsignale sind zum Beispiel:

- Nicht eingeholte oder nicht eingehaltene behördliche Genehmigungen
- Abweichungen von schriftlich festgehaltenen Arbeitsmethoden – auch dann, wenn diese Abweichungen zur „Routine“ geworden sind
- Sicherheitslücken oder mangelnde Notfallbereitschaft
- Unzureichend gewartete Werkzeuge oder Anlagen
- Fehlende Maschinenschutzvorrichtungen oder defekte Schutzausrüstung
- Unsicheres Fahren
- Nicht beachtete Verriegelungs-, Stromschutz- oder Fallschutzverfahren
- Abweichungen von den Umweltschutzverfahren, z. B. Mängel bei der Abfallentsorgung oder dem Versand gefährlicher Produkte
- Unsichere Kundenstandorte

# Baker Hughes weltweit schützen

**Merksatz:** Die größte Verantwortung von Baker Hughes ist der Schutz der Mitarbeiter und der Geschäftstätigkeit. Die Sicherheit liegt in unser aller Verantwortung. Arbeiten wir gemeinsam für den Schutz unserer Sicherheit.

## Unsere interne Vorschrift

**Implementierung** – Wir implementieren strenge Risikomanagementpläne für die Unternehmenssicherheit (Enterprise Security Risk Management, ESRM), um die Sicherheit unserer Mitarbeiter, Vermögenswerte, Betriebsabläufe und Marken zu gewährleisten. Wir ermitteln, bewerten und bekämpfen interne und externe Risiken, sowohl von Menschen gemachte als auch natürliche.

**Integration** – Sicherheitsaspekte sind von der Planung bis zur Ausführung in die Geschäftsprozesse zu integrieren.

**Erfolgreiche Umsetzung** – ESRM arbeitet mit allen Geschäftsbereichen von Baker Hughes zusammen, um einen reibungslosen Geschäftsbetrieb zu gewährleisten und durch strategische Risikobekämpfung Wachstum zu ermöglichen.

**Wachstum** – Legen Sie Ziele, Vorgaben und Kennzahlen zur kontinuierlichen Verbesserung der Sicherheit und der Managementsysteme fest.

## Ihre Aufgaben

- **Situationsbewusstsein bewahren.** Helfen Sie uns, Sie, Ihre Kollegen und Ihre Besucher zu schützen; machen Sie sich mit Ihrer Umgebung vertraut.
- **Kulturelles Bewusstsein.** Wir leben in einer Zeit, in der Toleranz, Vielfalt und Inklusion große Bedeutung haben; achten Sie auf respektvolles Auftreten am Arbeitsplatz.
- **Notfallplan.** Machen Sie sich mit dem Notfallplan für Ihren Einsatzort vertraut.

- **Alle An- und Abmeldevorschriften einhalten.** Tragen Sie Ihren Ausweis/Plakette und achten Sie darauf, dass auch die anderen es tun. Der Ausweis signalisiert nach außen hin, dass eine Person Zutrittsberechtigt ist, und schützt auf diese Weise die Einrichtungen von Baker Hughes vor dem Eindringen UNBEFUGTER Personen.
- **Reisevorbereitungen.** Machen Sie sich immer mit den Risiken, Bedrohungen und Kulturen an Ihrem Reiseort vertraut.
- **Einhaltung der Reiserichtlinien von Baker Hughes.** Nutzen Sie die Prozesse von Baker Hughes zur Nachverfolgung und Vorbereitung von Reisen.
- **Treffen Sie Reisevorbereitungen über das Reisezentrum.** Für bestimmte Länder müssen Sie Vorabgenehmigungen einholen.
- **Eine sichere Arbeitsumgebung schaffen und erhalten.** Ermitteln und melden Sie Anzeichen oder Vorfälle von Gewalt am Arbeitsplatz Ihrem Vorgesetzten, der Personalabteilung, dem Sicherheitsverantwortlichen oder der Vertrauensperson.
- **Führen Sie** bei neuen Mitarbeitern und Auftragnehmern **strenge Hintergrundprüfungen durch**, soweit dies gesetzlich zulässig ist.
- **Nehmen Sie aktiv an** Schulungen des Sicherheitsbewusstseins und Übungen zu Krisenmanagement, Geschäftskontinuität und Gewaltprävention am Arbeitsplatz **teil** und eignen Sie sich das nötige Wissen an, um am Arbeitsplatz, zu Hause und unterwegs sicher zu sein.



## Die Stimme der Sicherheit sein

Wenden Sie sich an die Sicherheitsexperten von Baker Hughes, wenn Ihnen Sicherheitsprobleme begegnen (z. B. Diebstähle, Übergriffe, fehlende Mitarbeiter oder Datenverlust). Melden Sie diese Ereignisse und andere ungewöhnliche oder verdächtige Aktivitäten Ihrem ESRM-Verantwortlichen oder auf der Intranet-Seite von Baker Hughes Security.

# Geistiges Eigentum

**Merksatz:** Jeder Mitarbeiter von Baker Hughes trägt die Verantwortung für den Schutz unseres geistigen Eigentums – es ist der Schlüssel zu unserem Wettbewerbsvorteil.

## Unsere interne Vorschrift

Bei Baker Hughes schützen wir offensiv unser geistiges Eigentum und setzen unsere Rechte gegen andere durch, die geistiges Eigentum von Baker Hughes ohne entsprechende Genehmigung nehmen oder verwenden.

Baker Hughes respektiert gültige geistige Eigentumsrechte und vermeidet die unberechtigte Nutzung des geistigen Eigentums anderer Personen oder Organisationen.

Baker Hughes muss die Rechte an dem geistigen Eigentum besitzen, das unsere Mitarbeiter im Rahmen ihrer Tätigkeit geschaffen haben. Wir verlangen von unseren Mitarbeitern, dass sie die Vertraulichkeits- und Innovationsvereinbarung für Mitarbeiter von Baker Hughes (Employee Confidentiality and Innovation Agreement, ECIA) und die dazugehörigen Dokumente lesen und unterzeichnen. Alle Erfindungen müssen über das Erfindungsmeldungssystem von Baker Hughes (Invention Disclosure System) offengelegt werden.

## Ihre Aufgaben

- **Alle Daten, Informationen und Dokumente von Baker Hughes** in Übereinstimmung mit der Datenklassifizierungsrichtlinie von Baker Hughes **klassifizieren, kennzeichnen, aufbewahren, teilen** und dabei sicherstellen, dass der Zugriff auf Informationen und Dokumente nur Personen gewährt wird, bei denen dies rechtmäßig und notwendig ist.

- **Proprietäre Informationen von Baker Hughes nur zum Nutzen des Unternehmens** und nicht zum persönlichen Vorteil **verwenden**.
- Nach dem Ausscheiden bei Baker Hughes ohne Genehmigung **keine proprietären Informationen oder anderes geistiges Eigentum von Baker Hughes mitnehmen, abrufen, abrufen lassen oder verwenden**.
- **Ihren Vorgesetzten, Unternehmens- oder IP-Anwalt zu Rate ziehen, wenn Sie Fragen** oder Bedenken dazu haben, wie Sie geistiges Eigentum von Baker Hughes erkennen, behandeln und schützen sollen.
- **Keine proprietären Informationen von Dritten mitbringen, abrufen, speichern, weitergeben oder verwenden** (dies betrifft auch proprietäre Informationen von früheren Arbeitgebern), ohne sich zuvor durch Ihren IP-Anwalt beraten und eine Genehmigung erteilen zu lassen.
- **Keine proprietären Informationen von Baker Hughes an Dritte weitergeben, ohne zuvor eine geeignete interne Genehmigung** und die erforderliche Vertraulichkeitsvereinbarung von der Drittpartei **einzuholen**.
- **Keinen Quellcode oder andere Software von Dritten in einem Produkt von Baker Hughes oder als Tool verwenden, ohne zuvor eine Genehmigung einzuholen**. Die Genehmigung zur Verwendung von Open-Source-Software kann über das Tool für Open-Source-Genehmigungen eingeholt werden.



## Was Sie wissen sollten

Geistiges Eigentum ist einer der wertvollsten Vermögenswerte bei Baker Hughes.

Jeder Mitarbeiter erschafft und verwendet täglich geistiges Eigentum, greift darauf zu und hat zu ihm Zugang.

Das geistige Eigentum umfasst Patente, Geschäftsgeheimnisse, Marken, Urheberrechte und Designs und trägt zum Schutz unserer Erfindungen, Fertigungsprozesse, Marken, Geschäftspläne, Marketingdokumente und -grafiken, Software, Produktformen, proprietären Informationen u. v. m. bei.

Proprietäre Informationen sind Informationen, die nicht offengelegt werden, die also beispielsweise nicht öffentlich bekannt oder allgemein zugänglich sind und daher vertraulich behandelt werden.

# Cybersicherheit und Datenschutz

**Merksatz:** Respektieren Sie die Datenschutzrechte und schützen Sie die Informationen, Netzwerke und Produkte von Baker Hughes vor Cyberrisiken.

## Unsere interne Vorschrift

**Baker Hughes respektiert die Datenschutzrechte von Einzelpersonen.**

Baker Hughes verpflichtet sich, personenbezogene Daten auf verantwortungsvolle Weise zu verarbeiten, zu erfassen, zu handhaben und zu schützen, und dabei die geltenden Datenschutz- und Informationssicherheitsgesetze einzuhalten und die Selbstverpflichtung zum Schutz personenbezogener Daten, die Datenschutzrichtlinie von Baker Hughes, die zugehörigen Richtlinien, Leitlinien und Datenschutzhinweise zu beachten.

**Baker Hughes kann personenbezogene Daten weltweit** unter Einhaltung geltenden Rechts **übermitteln**.

**Bei Baker Hughes streben wir danach**, unsere Netzwerke, Systeme, Geräte und Daten **zu schützen**. Unsere Richtlinie sieht vor, Daten nur für legitime Zwecke zu verwenden und mit geeigneten Zugriffskontrollen zu schützen.

**Die Richtlinie von Baker Hughes sieht vor**, unsere Produkte vor der Markteinführung **Sicherheitstests zu unterziehen** und auf ihre Anfälligkeit gegen Cyberbedrohungen zu untersuchen.

## Ihre Aufgaben

- **Wenn Sie für Software-, IT- oder Produktentwicklung verantwortlich** sind, befolgen Sie die Richtlinien von Baker Hughes für Sicherheit bei der Softwareentwicklung. Sorgen Sie dafür, dass vor der Markteinführung geeignete Schwachstellentests durchgeführt werden, überwachen Sie potenzielle Bedrohungen und Schwachstellen und informieren Sie die Kunden, wie sie Baker Hughes Mitteilung machen können, wenn sie potenzielle Schwachstellen finden sollten.
- **Informieren Sie die Kunden in angemessener Weise** über Cybersicherheitsprobleme. Befolgen Sie die Richtlinien von Baker Hughes zur Offenlegung von Schwachstellen (Vulnerability Disclosure Guidelines).

- **Wenden Sie sich zunächst an den Beauftragten für Informationssicherheit**, bevor Sie sich an der Entwicklung von Branchenstandards für Cybersicherheit beteiligen oder externe Unternehmen oder Personen mit der Durchführung von Schwachstellentests beauftragen.
- **Beschränken Sie den Zugriff auf Informationen, die Baker Hughes besitzt, auf Personen, die dazu berechtigt sind** und sie für legitime Geschäftszwecke benötigen.
- **Verhindern Sie den unbefugten Zugriff auf bzw. den versehentlichen Verlust, die Offenlegung oder die Vernichtung von Daten bei Baker Hughes:**
  - Sichern Sie physische Kopien und Bereiche, in denen Daten gespeichert werden.
  - Verwenden Sie sichere Kennwörter. Teilen Sie niemandem Ihr Kennwort mit.
  - Verwenden Sie zur Speicherung, Übertragung und Sicherung der Daten von Baker Hughes ausschließlich Systeme und Tools, die von Baker Hughes zugelassen wurden. Verwenden Sie keine persönlichen E-Mail-Konten bzw. Geräte oder Software, für die Sie keine Genehmigung haben, wenn Sie für Baker Hughes Geschäfte tätigen.
  - Wenn Sie Informationen im Internet veröffentlichen, dürfen Sie dabei keine personenbezogenen Daten, Geschäftsgeheimnisse, proprietären oder anderweitig geschäftlich vertraulichen Informationen und keinerlei geistiges Eigentum offenlegen.
  - Sie sollten in der Lage sein, Warnzeichen für Phishing zu erkennen und Versuche zur unberechtigten Aneignung unserer Daten zu bemerken.
- **Wenden Sie sich an Ihren Datenschutzleiter**, bevor Sie neue oder erheblich geänderte Prozesse implementieren, bei denen personenbezogene Daten zum Einsatz kommen (z. B. auch neue Software oder neuer Code).



## Zur Beachtung

**Personenbezogene Daten** sind alle Informationen, die sich auf eine direkt oder indirekt identifizierbare Person (oder in manchen Fällen auf ein Unternehmen) beziehen; Beispiele hierfür sind der Name, die Anschrift, die E-Mail-Adresse sowie die Telefon-, Personalausweis- und Kreditkartennummer.

Verstöße gegen die Cybersicherheit können auf verschiedene Weise auftreten. Alle Risiken oder Vorfälle müssen SOLV gemeldet werden. Dies gilt unter anderem auch für:

- Einen möglichen Verlust oder Diebstahl von Daten, z. B. wenn ein Laptop oder anderes Computerzubehör verloren geht.
- Sicherheitsprobleme mit einem Produkt oder System von Baker Hughes.

Bei Vorfällen im Zusammenhang mit dem Verlust oder Missbrauch personenbezogener Daten bzw. dem unberechtigten Zugriff darauf können Sie sich an das Datenschutzteam von Baker Hughes wenden.

# Controlling

**Merksatz:** Achten Sie bei unseren Buchhaltungs-, Kommunikations- und Entscheidungsfindungsprozessen auf Ehrlichkeit, Vollständigkeit und sachliche Richtigkeit.

## Unsere interne Vorschrift

Die Buchhaltung und Berichterstattung von Baker Hughes spiegelt den wirtschaftlichen Gehalt der Geschäftstätigkeit des Unternehmens **getreu wider**, steht im Einklang mit allgemein anerkannten Grundsätzen der Rechnungslegung sowie den Standards und Vorschriften für Rechnungslegung und Finanzberichterstattung und stellt sicher, dass interne Kontrollen durchgeführt werden.

Wir stellen **zeitnah sachlich richtige und vollständige Finanzinformationen** zur Verwendung in Berichten an das Management, die Investoren, die Aufsichtsbehörden und andere Interessengruppen **zusammen**.

Wir stellen sicher, dass **Managemententscheidungen auf einer soliden wirtschaftlichen Analyse** auf Grundlage aller Fakten und unter angemessener Berücksichtigung der kurz- und langfristigen Risiken **beruhen**.

Wir halten **alle** Richtlinien von Baker Hughes und die geltenden Gesetze und Vorschriften zur Aufbewahrung von Dokumenten und Aufzeichnungen ein.

## Ihre Aufgaben

- **Effektive Prozesse und interne Kontrollen durchführen**, die Transaktionen bzw. Ereignisse auf angemessene Weise widerspiegeln, und außerdem unangemessene Transaktionen verhindern oder erkennen.
- Das materielle, finanzielle und geistige Eigentum von Baker Hughes **schützen**.
- **Vollständige, sachlich richtige und zeitnahe Aufzeichnungen** und Berichte erstellen, die alle geschäftlichen Transaktionen in angemessener Form wiedergeben.
- **Die allgemeinen Buchhaltungsverfahren von Baker Hughes** und alle allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätze, Standards, Gesetze und Vorschriften, die sich auf die Rechnungslegung und die Finanzberichterstattung auswirken, **einhalten**.
- **Den Tatsachen entsprechende, sachlich richtige und vollständige Dokumente zusammenstellen und aufbewahren** und bei der Entscheidung über die Aufbewahrungsdauer und den Zeitpunkt der Entsorgung die Unternehmensrichtlinien einhalten.
- **Transaktionen vermeiden, die den Aktienwert verringern**, selbst wenn sie kurzfristig die Geschäftsergebnisse verbessern.
- **Niemals unangemessene Transaktionen tätigen**, die beispielsweise die Rechnungslegung von anderen (z. B. Kunden oder Lieferanten) falsch darstellen.
- **Das Aufsichtsteam um Rat fragen**, wenn Sie von einer fragwürdigen Transaktion erfahren.



## Die Stimme der Integrität sein

Erstatten Sie Meldung, wenn Sie auf Handlungen, Transaktionen, Buchungen oder Berichte aufmerksam werden, die mit unserem Controlling und dem Schutz unseres guten Rufs nicht vereinbar sind.

### Warnsignale sind zum Beispiel:

- Finanzergebnisse, die scheinbar im Widerspruch zu der zugrunde liegenden Performance stehen
- Die Umgehung von Überprüfungs- und Genehmigungsverfahren
- Unvollständige oder irreführende Mitteilungen über den Inhalt einer Transaktion oder die dazugehörige Rechnungslegung.

# Interessenkonflikte

**Merksatz:** Ihre Geschäftsentscheidungen müssen immer auf dem beruhen, was für Baker Hughes am besten ist, und nicht auf dem, was für Sie persönlich am besten ist.

## Unsere interne Vorschrift

Sie haben die Pflicht sicherzustellen, dass Sie nichts daran hindert, alle geschäftlichen Entscheidungen im besten Interesse von Baker Hughes zu fällen. Dies bedeutet: Sie müssen alles vermeiden, was Ihrer Verantwortung für objektive und unvoreingenommene Entscheidungen im Sinne des Unternehmens entgegenstehen oder zumindest diesen Eindruck erwecken könnte.

Keine Ihrer Tätigkeiten am Arbeitsplatz oder zu Hause darf den guten Ruf oder Namen von Baker Hughes schädigen.

Sie unterliegen der Mitteilungspflicht, wenn Ihre persönlichen oder finanziellen Tätigkeiten Ihrer Loyalität gegenüber dem Unternehmen abträglich sind oder abträglich sein könnten.

Die missbräuchliche Verwendung der Ressourcen oder Möglichkeiten zur Einflussnahme von Baker Hughes ist verboten. Auch ohne böse Absicht kann ein als solcher wahrgenommener Interessenkonflikt negative Auswirkungen haben.

## Ihre Aufgaben

- Vom Vorgesetzten, der Personalabteilung und dem Unternehmensanwalt **zunächst eine Genehmigung einholen**, bevor Sie ein Familienmitglied oder ein(en) enge(n) Freund(in) einstellen, fördern oder direkt bzw. indirekt zum Untergebenen haben.
- **Zunächst eine Genehmigung einholen, bevor Sie eine Stellung als Führungskraft oder Direktor** bei einem anderen Unternehmen oder einer gemeinnützigen Organisation **annehmen**. Ausgenommen hiervon sind religiöse Organisationen und Bildungsinstitutionen, die nicht mit Baker Hughes verbunden sind bzw. keine Beziehung zu Baker Hughes haben.
- Finanzielle Interessen **offenlegen**, die Sie an einem Unternehmen haben können, wenn Sie persönlich in der Lage sind, die Geschäfte von Baker Hughes mit diesem Unternehmen zu beeinflussen.
- **Keine** übertriebenen Geschenke von Lieferanten, Kunden oder Wettbewerbern annehmen.
- **Keine** persönlichen Rabatte oder anderen Vorteile von Lieferanten oder Kunden annehmen, wenn sie der Allgemeinheit oder Ihren Kollegen bei Baker Hughes nicht zur Verfügung stehen.
- **Auch wenn die gelegentliche Verwendung in manchen Fällen vertretbar ist**, dürfen Sie Ressourcen, geistiges Eigentum, Zeit oder Einrichtungen von Baker Hughes **nicht** zu Ihrem persönlichen Vorteil nutzen. Vermeiden Sie alle Tätigkeiten, die den Anschein erwecken könnten, dass zwischen Ihren persönlichen Interessen und den Interessen von Baker Hughes ein Konflikt besteht.



## Was Sie wissen sollten

Ein Interessenkonflikt ist nicht in jedem Fall ein Verstoß gegen die Richtlinie von Baker Hughes; wird der Konflikt aber nicht unverzüglich offengelegt, so ist dies **immer** ein Verstoß.

Durch die Offenlegung potenzieller Interessenkonflikte kann Ihr Managementteam das Risiko der potenziellen Beeinflussung Ihrer Geschäftsentscheidungen mindern.

# Insiderhandel und Aktientipps

**Merksatz:** Mitarbeitern von Baker Hughes ist der Handel mit Wertpapieren von Baker Hughes untersagt, wenn sie über wesentliche nicht öffentliche Informationen verfügen.

## Unsere interne Vorschrift

Handeln Sie nicht mit Wertpapieren von Baker Hughes, während Sie im Besitz wesentlicher, nicht öffentlicher Informationen sind, und geben Sie keine wesentlichen, nicht öffentlichen Informationen an andere Personen weiter, die auf Grundlage dieser Informationen möglicherweise Handel treiben könnten.

## Ihre Aufgaben

- **Kaufen oder verkaufen Sie niemals Wertpapiere (wie Aktien, Optionen oder Derivate) von Baker Hughes oder einem anderen Unternehmen**, weder direkt noch über Familienmitglieder oder andere Individuen oder juristische Personen, **während Sie Kenntnis von wesentlichen nicht öffentlichen Informationen** haben.
- **Sie dürfen niemandem empfehlen oder vorschlagen, die Wertpapiere eines Unternehmens (auch nicht von Baker Hughes) zu kaufen oder zu verkaufen, während Sie wesentliche nicht öffentliche Informationen** über dieses Unternehmen besitzen.
- **Geben Sie vertrauliche Informationen von Baker Hughes nur weiter, wenn eine geschäftliche Notwendigkeit dazu besteht.** Nicht öffentliche Informationen dürfen außerhalb von Baker Hughes nur durch bewährte Gepflogenheiten wie Pressemitteilungen und „Earnings Calls“ (Telefonkonferenzen zur Bekanntgabe der Unternehmensgewinne) offengelegt werden. Die Richtlinie von Baker Hughes sieht keine öffentlichen Stellungnahmen zu Marktgerüchten vor.
- **Sprechen Sie nicht mit Familienmitgliedern und Freunden über die Geschäftstätigkeit von Baker Hughes.**
- **Achten Sie auf die Erfüllung von Zusatzanforderungen für den Kauf und Verkauf von Wertpapieren**, wenn es aufgrund der Art Ihrer Tätigkeit erforderlich ist (dies betrifft z. B. Mitarbeiter, die Transaktionen vorab genehmigen lassen müssen oder Sperrfristen unterliegen).
- **Denken Sie daran, dass es jedem Vorgesetzten bei Baker Hughes obliegt, sich darüber Kenntnis zu verschaffen, ob Mitarbeiter, die seiner Kontrolle unterstehen, gegen das Verbot des Insiderhandels verstoßen.**
- **Mitarbeiter, die gegen die Richtlinie von Baker Hughes zum Insiderhandel verstoßen, unterliegen Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses, und in manchen Fällen auch straf- (Bußgelder oder Haftstrafen) oder zivilrechtlichen Sanktionen.**



## Was Sie wissen sollten

**Die Verwendung wesentlicher nicht öffentlicher Informationen** zu Ihrem finanziellen oder sonstigen persönlichen Vorteil und ihre Weitergabe an andere Personen **verstößt gegen die Richtlinie von Baker Hughes zum Insiderhandel und in manchen Fällen auch gegen das Gesetz.**

**Insiderinformationen** sind wesentlich, wenn ein Investor sie vernünftigerweise bei der Entscheidung, Wertpapiere zu kaufen, zu halten oder zu verkaufen, für wichtig erachten würde oder ihre Veröffentlichung den Aktienkurs eines Unternehmens wahrscheinlich beeinflussen würde. Beispiele hierfür sind:

- Finanzprognosen
- Bekanntgabe der Unternehmensgewinne/Dividenden
- Geplante Übernahmen oder Veräußerungen
- Strategische Pläne
- Behördliche Maßnahmen
- Änderungen in der Unternehmensführung

Bei **Aktientipps** handelt es sich um die Weitergabe von Insiderinformationen über Baker Hughes oder ein anderes Unternehmen (z. B. an einen Verwandten, Kollegen oder Freund), damit die betreffende Person auf Grundlage dieser Informationen Aktien oder andere Wertpapiere des Unternehmens kaufen oder verkaufen kann.

Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie der Richtlinie zum Insiderhandel.

# Wichtige Fragen zur Wahrung der Integrität

**Der Verhaltenskodex** ist kein Ersatz für Ihr gutes Urteilsvermögen und kann nicht jede denkbare Situation behandeln. Sie sollten aufmerksam darauf achten, ob es Anzeichen gibt, dass Sie oder Ihre Kollegen sich in einer Grauzone befinden, und sich gegebenenfalls drei einfache Fragen stellen, wenn Sie im Zweifel sind, was Sie tun sollen.

01

Wie würde diese Entscheidung für andere Mitarbeiter von Baker Hughes und außerhalb des Unternehmens aussehen?

02

Bin ich bereit, für diese Entscheidung zur Verantwortung gezogen zu werden?

03

Ist sie mit „Unser Weg: Der Baker Hughes Verhaltenskodex“ vereinbar?

**Nicht vergessen:** Handeln Sie, wenn Sie ein Problem sehen. Fragen Sie, wenn Sie sich nicht sicher sind.

**Baker Hughes** 